



## Internationales Kulturfest Sils

16.–22. September 2018

Kammermusik / Liederabend Vesselina Kasarova

Literaturabend Martina Gedeck

Moderation Kurt Aeschbacher / Arthur Godel / Iso Camartin

Vortrag Katja Gentinetta

Kinderkonzert

Kulturwanderungen



WALDHAUS SILS

A family affair since 1908

★★★★★

# Internationales Kulturfest Sils

16.–22. September 2018

## Sonntag, 16. September

Begrüssungsaperitif ab 16.00 Uhr

16.45 Uhr Konzert

William Walton, Antonín Dvořák

Hotel Waldhaus

## Montag, 17. September

*Kulturwanderung: Tagesexkursion auf  
Segantinis Spuren in Maloja und St. Moritz*

14.00 Uhr „Wilhelm Tell“

Kinder- und Familienkonzert (ab 4 Jahren)

Ilona Christina Schulz, Kurt Aeschbacher

und das Alcina Quartett Basel

Schulhaus Sils

17.30 Uhr „Next Generation“ Konzert  
mit Preisträgern des Migros-Kulturprozent-  
Musikwettbewerbs

Offene Kirche Sils Maria

## Dienstag, 18. September

17.00 Uhr Konzert Vesselina Kasarova,  
Mezzosopran mit Iryna Krasnovska, Klavier  
Lieder von Hector Berlioz,  
Sergei Rachmaninow und Pjotr Tschaikowski  
Hotel Waldhaus

## Mittwoch, 19. September

*Kulturwanderung: Tagesexkursion ins Val Fex -  
eines der schönsten Seitentäler des Engadins*

17.15 Uhr Welte Mignon Konzert

mit Urs Kienberger und Guido Schmidt

Hotel Waldhaus

## Donnerstag, 20. September

21.15 Uhr Szenische Lesung Martina Gedeck  
„Ein Gespräch im Hause Stein über den  
abwesenden Herrn von Goethe“  
Hotel Waldhaus

## Freitag, 21. September

*Kulturwanderung: Panorama-Wanderung  
von Muottas Muragl nach Alp Languard*

21.15 Uhr Vortrag Katja Gentinetta

«Von Aristoteles bis Rawls: Bewährte Antwor-  
ten auf die Herausforderungen unserer Zeit»

Hotel Waldhaus

## Samstag, 22. September

21.00 Uhr Konzert

Wolfgang Amadeus Mozart, Bedřich Smetana  
und Ludwig van Beethoven

Hotel Waldhaus

# RESONANZEN

Sils

ENGADIN



KÜNSTLERISCHE LEITUNG MUSIK

Kamilla Schatz



MODERATION KONZERTE

Kurt Aeschbacher



Iso Camartin



Arthur Godel



Das Festival Resonanzen begeistert auch in seiner 5. Silser Ausgabe mit musikalischen Sternstunden, literarischen Höhepunkten, Kulturwanderungen durch die prächtige Landschaft u.v.m. So dürfen sich die Besucher in diesem Jahr auf ein tolles Aufgebot starker Frauen freuen: Die beeindruckende Schauspielerin Martina Gedeck wird Peter Hacks Bühnenwerk «Ein Gespräch im Hause Stein über den abwesenden Herrn von Goethe» szenisch darstellen. Die politische Philosophin Katja Gentinetta lädt die Zuhörer ein, über «bewährte Antworten auf die Herausforderungen unserer Zeit» nachzudenken. Und die grossartige Vesselina Kasarova wird u.a. Hector Berlioz' Liederzyklus «Les Nuits d'été» anstimmen, begleitet von Iryna Krasnovska am Flügel.

Einen starken Fokus hat die Festival-Intendantin Kamilla Schatz auf den musikalischen Nachwuchs gelegt, allen voran mit dem Armida Quartett. Das in Berlin gegründete Ensemble ist eines der spannendsten, aufstrebenden Quartette Europas und präsentiert ein Programm mit Mozart und Beethoven. Noch jünger sind die Musiker des Alcina Quartetts (Jahrgänge 2002 – 2004), die mit der Schauspielerin Ilona Schulz und dem Erzähler Kurt Aeschbacher das Kinderkonzert «Wilhelm Tell» präsentieren.

Zum „Next Generation“ Konzert erwarten wir auch in diesem Jahr Preisträger des Migros-Kulturprozent-Musikwettbewerbs 2017: Paul Handschke (Violoncello) und Fabian Ziegler (Marimba).

Für das Eröffnungskonzert schliessen sich die vier Solisten Severin von Eckardstein, Sophia Jaffé, Roland Glassl und Isang Enders zu einem Ensemble zusammen und spielen Werke von William Walton und Antonín Dvorák.

Die Wanderleiter Mirella Carbone und Joachim Jung legen in diesem Jahr den Fokus auf die nähere Umgebung und bieten Kulturwanderungen u.a. auf den Spuren Segantinis und ins Fextal an.

Wir hoffen, dass auch etwas für Sie im Programm dabei ist und freuen uns auf Ihren Besuch bei den Resonanzen 2018 in Sils!

Felix Dietrich, Daniela Greco und Jolanda Picononi

# PROGRAMM RESONANZEN SILS 2018



**Sonntag, 16. September 2018**

ab 16.00 Uhr

## **Begrüssungsaperitif**

vom Waldhaus offeriert

16.45 Uhr, Hotel Waldhaus

## **William Walton: Klavierquartett in d-Moll**

## **Antonín Dvořák: Klavierquartett in Es-Dur, Op. 87**

**Sophia Jaffé**  
(Violine)

**Roland Glassl**  
(Viola)

**Isang Enders**  
(Violoncello)

**Severin von Eckardstein**  
(Klavier)

Moderation: Kurt Aeschbacher

**Montag, 17. September 2018**

Kulturwanderung ganztägig

Abfahrt Sils-Maria Post: 09.31 Uhr

## **Tagesexkursion auf Segantini-Spuren in Maloja und St. Moritz**

Mirella Carbone  
Joachim Jung  
(Kultur-Wanderleiter)



14.00 Uhr,  
Schulhaus Sils

## **Kinder- und Familienkonzert «Wilhelm Tell» (ab 4 Jahren)**

**Ilona Christina Schulz** (Schauspielerin)

**Kurt Aeschbacher** (Erzähler)

### **Alcina Quartett Basel:**

Jonathan Zipperle (\*2004, Violine)

Minami Dettweiler (\*2002, Violine)

Lea Erni (\*2002, Viola)

Johannes Liesum (\*2004, Violoncello)



**Montag, 17. September 2018**

17.30 Uhr, Offene Kirche Sils

**„Next Generation Konzert“**

Mit Preisträgern des Migros-Kulturprozent-  
Musikwettbewerbs

**Paul Handschke**  
(Violoncello)

**Benjamin Britten: Suite Nr. 1, Op. 72**

**Giovanni Sollima (\*1962): La Folia**

**Fabian Ziegler**  
(Marimba & Performance)

**Astor Piazzolla: Libertango**  
(Arrangement Eric Sammut)

**Jan Bus: Solitude**

**Alexej Gerassimez: Eravie**

**Casey Cangelosi:**  
**Bad Touch for solo performer**

**J. S. Bach: Cello Suite Nr. 3, Prelude**

Moderation: Kurt Aeschbacher

**Dienstag, 18. September 2018**

17.00 Uhr, Hotel Waldhaus

**Vesselina Kasarova**  
(Mezzosopran)

**Iryna Krasnovska**  
(Klavier)

**Liederzyklus**  
**«Les nuits d'été»**  
**von Hector Berlioz**

**Ausgewählte Lieder**  
**von Sergei Rachmaninow und**  
**Pjotr Tschaikowski**

Moderation: Iso Camartin

# PROGRAMM RESONANZEN SILS 2018



**Mittwoch, 19. September 2018**

Kulturwanderung ganztägig

Treffpunkt Reception Hotel Waldhaus: 09.30 Uhr

**Tagesexkursion ins Val Fex –  
Eines der schönsten Seitentäler des  
Engadins**

Mirella Carbone  
Joachim Jung  
(Kultur-Wanderleiter)

17.15 Uhr, Hotel Waldhaus

**Kommentiertes  
Welte Mignon Konzert**

Urs Kienberger (Hotelier)  
Guido Schmidt (Haustechniker)

**Donnerstag, 20. September 2018**

21.15 Uhr, Hotel Waldhaus

**Szenische Lesung**

**Martina Gedeck**

**«Ein Gespräch im Hause Stein über den  
abwesenden Herrn von Goethe»**

Fünfkakter von Peter Hacks



**Freitag, 21. September 2018**

Kulturwanderung ganztägig

Abfahrt Sils-Maria Post: 08.57 Uhr

**Panorama-Wanderung von  
Muottas Muragl nach Alp Languard**

Mirella Carbone  
Joachim Jung  
(Kultur-Wanderleiter)

21.15 Uhr, Hotel Waldhaus

**Vortrag:**

**«Von Aristoteles bis Rawls:  
Bewährte Antworten auf die  
Herausforderungen unserer Zeit»**

**Katja Gentinetta**  
(Politische Philosophin)

**Samstag, 22. September 2018**

21.00 Uhr, Hotel Waldhaus

**Wolfgang Amadeus Mozart:  
Streichquartett Nr. 4, c-Moll, KV 575**

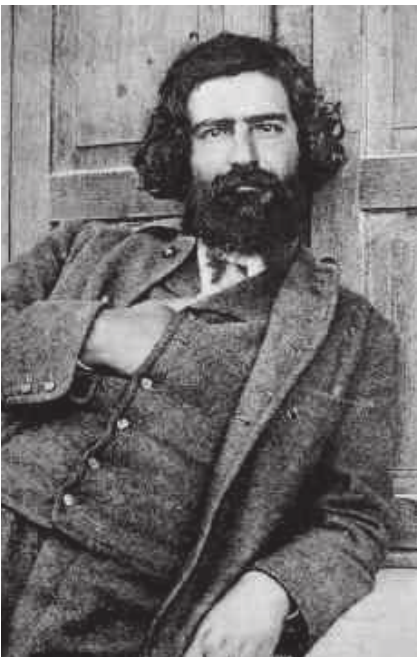
**Bedřich Smetana:  
Streichkonzert Nr. 1, e-Moll  
«Aus meinem Leben»**

**Ludwig van Beethoven:  
Streichquartett Nr. 4, c-Moll, Op. 18/4**

**Armida Quartett:**  
Martin Funda (Violine)  
Johanna Staemmler (Violine)  
Teresa Schwamm (Viola)  
Peter-Philipp Staemmler (Violoncello)

Moderation: Arthur Godel

# KULTURWANDERUNGEN 17./19./21. September 2018



**Montag, 17. September 2018**

## **Auf Segantini-Spuren in Maloja und St. Moritz**

*Hinfahrt (mit Bus) ab Sils Maria Post: 09:31 Uhr.  
Ankunft in Maloja Posta: 09:45 Uhr*

Die Exkursion beginnt vor dem Haus, in dem Giovanni Segantini die letzten fünf Lebensjahre (1894-1899) verbrachte. Wir folgen dem „Segantini-Weg“, der zu jenen Landschaften der Umgebung führt, in denen viele bekannte Gemälde entstanden sind. Im Verlauf der Wanderung werden wir den Turm Belvedere besichtigen, Rest eines Schlosses mit bewegter Geschichte, die Gletschertöpfe bewundern, Zeugen der letzten Eiszeit, und Interessantes über das legendäre Hotel Maloja Palace erfahren. Der Rundgang schliesst gegen 12.30 Uhr mit dem Besuch des Friedhofs von Maloja, in dem Giovanni Segantini und seine Familie begraben sind.

*Mittagessen im geschichtsträchtigen  
Hotel Schweizerhaus*

*Fahrt von Maloja Posta nach St. Moritz / Segantini  
Museum (13.44 – 14.12 Uhr)*

Führung durch das Segantini Museum. Die ausgestellten Werke dokumentieren eindrucksvoll alle Phasen von Segantinis Schaffen. Im Kuppelsaal werden wir zum Schluss das berühmte Triptychon „Werden – Sein – Vergehen“ bewundern: Die drei imposanten Gemälde entstanden während der letzten drei Lebensjahre des früh verstorbenen Malers und stellen einen absoluten Höhepunkt divisionistischer Malkunst dar.

*Rückfahrt ab St. Moritz Segantini-Museum: 15:40 Uhr,  
Ankunft in Sils Maria Post: 15:58 Uhr*

**Mittwoch, 19. September 2018**

## **Unterwegs im Val Fex, einem der schönsten Seitentäler des Engadins**

*Treffpunkt an der Reception des Hotel Waldhaus:  
09.30 Uhr*

Noch 1851 „den Meisten (...) nicht einmal dem Namen nach bekannt“ (Johannes Coaz), wurde das Fextal in der 2. Hälfte des 19. Jh. bald zu einem der beliebtesten Ausflugsziele der Region. Der besondere Zauber dieses Hochtals hat auch zahlreiche Schriftsteller inspiriert, deren Texte uns auf der Wanderung begleiten. Zudem folgen wir einigen Spuren, die die landschaftlichen Reize des Fextals in der bildenden Kunst hinterlassen haben. Besondere Aufmerksamkeit verdient auch das Kirchlein im Weiler Fex Crasta, ein kleines Juwel, dessen beeindruckende spätgotische Fresken näherer Betrachtung wert sind. Schliesslich erfahren wir, welche Bedeutung dieses friedliche Tal einst für den Schmuggel hatte, aber auch, wem es vor allem zu verdanken ist, dass sich sein ursprünglicher Charakter bis heute weitgehend bewahren liess.

*Picknick im Freien.*

Für den Rückweg besteht – je nach Wanderlust – die Alternative, entweder über Isola (mit möglicher Kaffeepause) oder direkt durch den Laret-Wald zum Hotel Waldhaus zurückzukehren.





**MIRELLA CARBONE & JOACHIM JUNG**

**Freitag, 21. September 2018**

**Panorama-Wanderung  
von Muottas Muragl nach Alp Languard**

*08:57 Uhr ab Sils Maria Post*

*09:29 Uhr an Punt Muragl, Talstation*

*09:45 Uhr: Bergfahrt mit der Standseilbahn  
nach Muottas Muragl (2.554 m)*

Das Panorama, das sich dem Wanderer auf dieser Route bietet, ist einmalig: Zu Beginn der Tour liegt uns die Oberengadiner Seenplatte zu Füßen, später eröffnen sich Aussichten ins malerische Val Roseg sowie auf die Massive von Piz Palü und Piz Bernina.

Unterwegs werden wir Einiges über G. Segantinis letzte Tage erfahren, der in der Schafberghütte verstarb, und über die reale, literarische und filmische Eroberung des Bernina-Gebiets. Der Musiker Richard Wagner wird ebenso zu Wort kommen wie die Literaten René Schickele, Arthur Schnitzler, u.a.m.

*14.30 Uhr: Talfahrt mit der Sesselbahn  
von Alp Languard nach Pontresina*

In Pontresina angekommen erfahren wir Näheres zur Ortsgeschichte und zu einigen seiner berühmten Kurgäste (Conrad Ferdinand Meyer, Wilhelm Conrad Röntgen, Stefan Zweig, Richard Strauss). Nach der Besichtigung der Kirche Santa Maria, die mit ihren früh- und spätmittelalterlichen Wandmalereien zu den kostbarsten Sakralbauten Graubündens zählt, werden wir uns in der Konditorei Kochendörfer mit einem Meisterwerk Engadiner Zuckerbäckerkunst stärken.

*16:48 Uhr: Rückfahrt ab Pontresina Post  
mit Umsteigen Silvaplana / Kreisel.  
Ankunft Sils Maria Post: 17:31 Uhr.*

**Mirella Carbone  
Joachim Jung**

Wissenschaftliche Mitarbeiter am Nietzsche-Haus, Sils Maria, und am Institut für Kulturforschung Graubünden.

Sie vermitteln mitreissend die Einmaligkeit der Kulturlandschaft des Engadins und Südbündens.  
[www.kubus-sils.ch](http://www.kubus-sils.ch)

*In dem Grundpreis für die Kulturwanderungen (CHF 45.-) ist die Wanderleitung und ein Lunchpaket enthalten. Fahrtkosten, die nicht mit dem GA oder dem «ÖV inklusive» der Hotels abgedeckt sind, müssen selbst getragen und direkt bezahlt werden. Ebenso zusätzliche Eintritte in Museen, Restaurants, etc.*

Die Wanderungen dauern inklusive Besichtigungen zwischen vier und sechs Stunden und sind für geübte Wanderer gut zu bewältigen.

## HOTEL WALDHAUS SILS



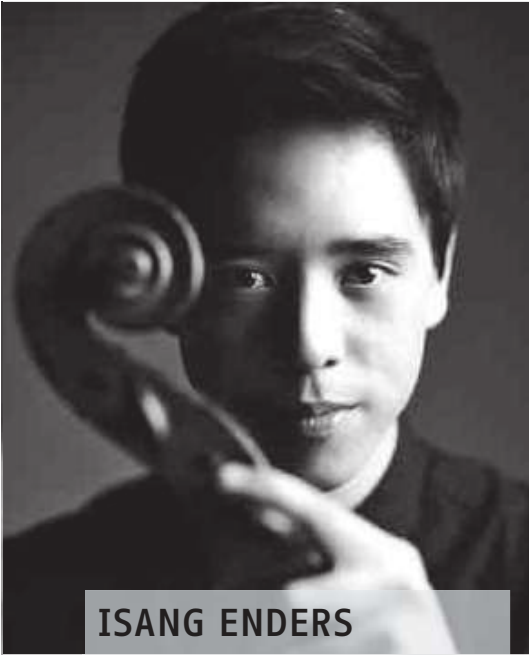
## FESTIVALLEITUNG



**KAMILLA SCHATZ**

Intendantin

Kamilla Schatz ist Gründerin von Resonanzen und verantwortlich für das Musikprogramm. Nach jahrelanger intensiver Konzerttätigkeit als Solistin und Kammermusikerin sowie einer hauptamtlichen Professur als Violinpädagogin, absolvierte Kamilla Schatz in 2017 an der Universität Basel eine Ausbildung zur NPO-Leiterin und Stiftungsmanagerin. Sie betätigt sich seither im philanthropischen Bereich und ist Intendantin mehrerer Kultur-events.



## ISANG ENDERS

Violoncello

Isang Enders wurde 1988 in Frankfurt am Main als Sohn einer deutsch-koreanischen Musikerfamilie geboren und nahm bereits im Alter von zwölf Jahren ein Jungstudium bei Michael Sanderling auf. Starken Einfluss hatten daraufhin Gustav Rivinius, Truls Mørk und im Besonderen die Mentorschaft des amerikanischen Cellisten Lynn Harrell. Rasch hat sich der Cellist als Musiker von neuen Konzeptionen und einer ständigen Spurensuche ausgezeichnet, was er mit seinem extrem grossen Repertoire immer wieder unter Beweis stellt. Enders erlangte erstmals eine breite Aufmerksamkeit als er im Alter von 20 Jahren für die seit über einem Jahrzehnt unbesetzte Position des traditionell betitelten 1. Konzertmeister der Violoncelli der Sächsischen Staatskapelle Dresden verpflichtet wurde. Seither konnte er solistisch und auch als Kammermusikpartner mit Musikern wie Christoph Eschenbach, Myung-Whun Chung, wie auch für das Verbier Festival auftreten.

Sonntag, 16. September



## SEVERIN V. ECKARDSTEIN

Klavier

Severin von Eckardstein wurde 1978 in Düsseldorf geboren und zählt schon zu den bedeutendsten deutschen Pianisten seiner Generation. Der Preisträger des „Grand Prix International Reine Elisabeth in Brüssel“ gab viel beachtete und hochgelobte Konzerte beispielsweise in Berlin, Moskau, London und Paris. Nach seinem Studium, wo er auch sein Konzertexamen ablegte, suchte von Eckardstein weitere Anregungen in zusätzlichen Studien an der International Piano Academy Lake Como, erhielt Privatunterricht u.a. von Alfred Brendel und nahm an zahlreichen Meisterkursen teil. Er selbst erteilte Meisterkurse u.a. 2017 in Belgien und an der UdK Berlin. Sein umfangreiches Repertoire umfasst Werke von der Barockzeit bis zur Musik des 21. Jahrhunderts; so hat er mehrere Werke zeitgenössischer Komponisten uraufgeführt. Einer seiner gegenwärtigen Schwerpunkte ist die anspruchsvolle spätromantische Klaviermusik von weniger häufig gespielten Komponisten, wie z.B. Nicolai Medtner.

Sonntag, 16. September



## ROLAND GLASSL

Viola

Der in Ingolstadt geborene Musiker stammt aus einer Geigenbauerfamilie und spielt auf einem Instrument seines Vaters. Roland Glassl hat sich als Solist und Kammermusiker einen Namen gemacht, der weit über die Landesgrenzen hinausreicht. Sowohl zahlreiche Preise bei internationalen Wettbewerben, wie auch seine 16-jährige Quartetttätigkeit im Mandelring Quartett haben ihn weltweit auf viele große Bühnen und zu internationalen Festivals gebracht. Roland Glassl studierte zunächst Violine an der Musikhochschule München bei Prof. Ana Chumachenco, später dann, fasziniert vom Klang der Bratsche, Viola bei Atar Arad an der Indiana University in Bloomington/USA. Neben der intensiven Quartetttätigkeit im Mandelring Quartett (1999-2015), spielt er auch zahlreiche Konzerte im Trio Charolca, einer klangfarbigen Besetzung mit Harfe, Flöte und Bratsche.

Sonntag, 16. September

## RESONANZEN MUSIKER



**PAUL HANDSCHKE**

Violoncello

Paul Handschke wurde 1993 in München geboren. Im Alter von fünf Jahren bekam er seinen ersten Cellounterricht bei Stefan Bohn, später bei Michael Weiß und David Grigorian – zusätzlich hat er an Meisterkursen der bekanntesten Cellopädagogen, wie z.B. Wen-Sinn Yang, Wolfgang Emanuel Schmidt, Jens-Peter Maintz oder David Geringas teilgenommen. Mehrfache Preise beim Wettbewerb „Jugend Musiziert“ auf Bundesebene in den Kategorien „Violoncello solo“ und „Streichquartett“, Erste Preise bei Wettbewerben für Jugendkammerorchester und die Verleihung des Kulturförderpreises des Vereins der Pasinger Mariensäule e.V. folgten in der Zeit bis zum Studium. Zurzeit studiert er bei Thomas Grossenbacher an der Zürcher Hochschule der Künste. Im März 2018 wird er eine feste Stelle im Tonhalle-Orchester Zürich antreten.

**Montag, 17. September**



**SOPHIA JAFFÉ**

Violine

Geboren in einer Musikerfamilie in Berlin, trat Sophia Jaffé im Alter von sieben Jahren zum ersten Mal öffentlich im Kammermusiksaal der Berliner Philharmonie auf. Ihre musikalische Ausbildung erhielt sie erst bei ihren Eltern, dann bei Prof. Herman Krebbers in Amsterdam und Prof. Stephan Picard an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin. Heute ergänzt die eigene Lehrtätigkeit (seit 2011 Professur an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main) ihre Konzertlaufbahn. Ausgezeichnet wurde Sophia Jaffé bei internationalen Wettbewerben wie z. B. dem Leopold Mozart Wettbewerb Augsburg 2003, dem Concours de Genève 2004, dem 1. Preis beim Deutschen Musikwettbewerb sowie dem 3. Preis beim Concours Reine Elisabeth Brüssel im Jahre 2005. Ihr Repertoire mit Orchester umfasst mittlerweile 70 Werke des 17. Jahrhunderts bis hin zu zeitgenössischen Werken.

**Sonntag, 16. September**



**FABIAN ZIEGLER**

Marimba Performance

Fabian Ziegler (\*1995) erhielt mit 9 Jahren seinen ersten Schlagzeugunterricht. Er absolvierte von 2014 bis 2017 den Bachelor of Arts in Musik an der Zürcher Hochschule der Künste bei Martin Grubiger, Prof. Klaus Schwärzler, Prof. Raphael Christen und Prof. Rainer Seegers. Seit September 2017 studiert Fabian Ziegler «Specialized Performance Solist» im Master of Arts in Music, ebenfalls an der Zürcher Hochschule der Künste. 2016 und 2018 erhielt er den Studienpreis des Migros-Kulturprozent für seine aussergewöhnlichen solistischen Darbietungen am Instrumentalmusik-Wettbewerb und wurde 2018 in die Konzertvermittlung von Migros-Kulturprozent aufgenommen. Seit März 2017 ist er Stipendiat der Friedl-Wald-Stiftung und seit November 2017 Stipendiat des Rahn Kulturfonds. Die Jurys konnte er beim persönlichen Vorspiel von seiner Performance überzeugen. Unter dem Namen „Marimba Recital“ veranstaltet Ziegler seit 2015 eine eigene Konzertreihe, zu der er regelmässig Musikerkollegen und Gäste aus aller Welt begrüsst.

**Montag, 17. September**



**IRYNA KRASNOVSKA**

Klavier

Iryna Krasnovska besuchte die Fachmittelschule für Musik für hochbegabte Kinder in Charkow (Ukraine), die sie mit Goldmedaille abschloss. Sie nahm an Meisterkursen bei Klaus Hellwig, A.Jasinski und Piotr Andrzhewski, Lew Naumow, Peter Schreier, Sir Thomas Allen und Malin Hartelius teil.

Schon früh erzielte sie Erfolge bei internationalen Solo- und Kammermusikwettbewerben. Iryna Krasnovska begann 2001 ihr Studium an der Hochschule für Musik Basel bei Prof. Adrian Oetiker, 2007 erwarb sie ihr Konzertdiplom mit Auszeichnung. Sie widmet sich auch intensiv der Liedbegleitung, vor allem mit Vesselina Kasarova verbindet sie eine intensive Zusammenarbeit. Iryna Krasnovska ist Erstpreisträgerin des Rahn-Musikpreis-Wettbewerbs Zürich für Klavier solo 2004, des Concours d'Interprétation Musicale de Lausanne 2005 und die Gewinnerin des Rotary-Prix für Klavier 2005, sowie mehrfach des Migros-Studienpreises.

**Dienstag, 18. September**



**VESSELINA KASAROVA**

Mezzosopran

Vesselina Kasarova wurde in Stara Zagora (Bulgarien) geboren und begann im Alter von vier Jahren mit dem Klavierspiel. Nach dem Konzertdiplom studierte sie Gesang bei Ressa Koleva an der Musikakademie von Sofia und trat schon als Studentin an der dortigen Nationaloper in grösseren Rollen auf.

Ein zweijähriger Festvertrag führte sie nach Beendigung ihres Studiums 1989 ans Opernhaus Zürich, wo sie innert kurzer Zeit zu einem Publikumsliebbling avancierte und von der internationalen Fachwelt als grosse Entdeckung gefeiert wurde.

Mittlerweile hat sie über fünfzig Rollen in ihrem Repertoire, die vom pubertierenden Jüngling bis zur Femme fatale reichen. Zu ihren Paraderollen zählt auch der «Sesto» aus «La clemenza di Tito», den sie erstmals 1997 bei den Salzburger Festspielen sang (in derselben Oper war sie bereits 1992 als «Annio» zu sehen und hören) und mittlerweile unter anderem auch am Zürcher Opernhaus.

Beim Klassiklabel RCA/BMG sind etliche Aufnahmen der Mezzosopranistin erschienen, darunter komplette Opernaufnahmen sowie Arien- und Duettplatten.

**Dienstag, 18. September**

## ENSEMBLE



### ARMIDA QUARTETT

Streichquartett

Martin Funda (Violine),  
Johanna Staemmler (Violine),  
Teresa Schwamm (Viola),  
Peter-Philipp Staemmler (Violoncello)

Namensgeber des 2006 in Berlin gegründeten Quartettes ist eine Oper von Haydn, dem „Vater des Streichquartetts“. Das Studium erfolgte bei Mitgliedern des Artemis Quartetts sowie bei Rainer Schmidt (Hagen Quartett), weitere Mentoren sind Reinhard Goebel, Alfred Brendel und Tabea Zimmermann.

Seit dem spektakulären Erfolg beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD 2012, bei dem das Armida Quartett mit dem ersten Preis, dem Publikumspreis sowie sechs weiteren Sonderpreisen ausgezeichnet wurde, hat sich die Karriere des jungen Berliner Streichquartetts rasant weiterentwickelt. Von 2014 bis 2016 war das Quartett in der BBC Reihe „New Generation Artists“ mit zahlreichen Konzerten und Rundfunkaufnahmen unterwegs. Vergangene Saison waren sie in der renommierten Konzertreihe „Rising Stars“ der großen Konzerthäuser Europas mit über 20 Konzerten vertreten. 2018 gastiert das Quartett erstmals in den USA.

**Samstag, 22. September**

## KINDERKONZERT



### ALCINA QUARTETT BASEL

Streichquartett

Jonathan Zipperle (Violine),  
Minami Dettweiler (Violine),  
Lea Erni (Viola),  
Johannes Liesum (Violoncello)

2014 haben sich die vier jungen Musiker zum Alcina Quartett formiert. Sie sind Schüler der Talentförderklasse der Musik Akademie Basel. Als Solisten haben sie mehrere 1. Preise bei Jugendmusikwettbewerben in der Schweiz, in Deutschland, in Frankreich und in Italien gewonnen und sind in zahlreichen Konzerten erfolgreich aufgetreten. Das Alcina Quartett hat als vielversprechendes Streichquartett schon bald auf sich aufmerksam gemacht. So wurde es 2015 beim Finale des SJMW in Lugano mit einem 1. Preis ausgezeichnet und in der Folge für die Teilnahme am Meisterkurs der Hirschmann Stiftung auf Schloss Werdenberg eingeladen. 2016 folgten ein 1. Preis beim VMBL-Ensemblewettbewerb sowie ein Sonderpreis für besonders herausragende Leistung beim Markgräfler Jugendmusikwettbewerb.

**Montag, 17. September**



**ILONA C. SCHULZ**

Schauspielerin

Ilona Christina Schulz studierte an der Staatlichen Musikhochschule Mannheim Gesang und anschliessend das Fach Schauspiel an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart. Theaterengagements führten sie nach Detmold, Konstanz, Mannheim, Kaiserslautern, Karlsruhe, Berlin, Braunschweig, Frankfurt, Stuttgart, Luxembourg und Prag. Es folgten zahlreiche Fernsehauftritte u.a. in „Alles was zählt“, Tatort“ und „Ein Fall für Zwei“.

Neben der Schauspielerei tritt sie mit verschiedenen Chanson- und Konzertprogrammen in Deutschland, Österreich, Luxembourg und der Schweiz auf. Sie ist Bundespreisträgerin im Fach Chanson. Regelmäßig gastiert sie mit wechselnden Familienkonzerten in der Villa Musica Rheinland-Pfalz, der Oper Frankfurt, der Deutschen Staatsphilharmonie, der Südwestdeutschen Philharmonie und der Deutschen Radiophilharmonie.

**Montag, 17. September**



**MARTINA GEDECK**

Schauspielerin

Martina Gedeck ist eine deutsche Schauspielerin. Bereits im Alter von elf Jahren hatte sie ihre ersten Fernsehauftritte. Der nächste Schritt war die Ausbildung an der „Max-Reinhardt-Schule“ in Berlin zwischen 1982 und 1986. Im Jahr 1985 spielte Martina Gedeck bereits ihre erste Rolle am „Frankfurter Theater am Turm“. Es folgten weitere Theaterrollen, darunter am „Hamburger Schauspielhaus“. Die Karriere beim Film nahm 1988 mit dem Titel „Die Beute“ und „Tiger, Löwe, Panther“ ihren Lauf.

Den Durchbruch auf der großen Kinoleinwand schaffte die begnadete Schauspielerin 1992 mit „Krücke“. Nun wurden auch internationale Talentscouts auf die deutsche Schauspielerin aufmerksam: Im Jahr 2006 war Martina Gedeck in einer Nebenrolle in Robert De Niros „Der gute Hirte“ an der Seite von Matt Damon zu sehen.

2002 erhielt sie zum zweiten Mal den Deutschen Filmpreis sowohl für darstellerische Leistungen als auch als beste Hauptdarstellerin. 2007 wurde der deutsche Beitrag „Das Leben der Anderen“, in dem sie die weibliche Hauptrolle spielte, als bester ausländischer Film mit einem Oscar geehrt.

**Donnerstag, 20. September**

## WELTE MIGNON KONZERT



### WELTE MIGNON

Selbstspielendes Klavier

Im 110-jährigen Waldhaus steht seit 1910 ein „Welte Mignon“, ein raffiniertes selbstspielendes Klavier der damals weltberühmten Firma Welte & Söhne aus Freiburg im Breisgau. Dank Guido Schmidt, dem genialen Haustechniker des Hotels, ist es heute wieder tadellos zu hören. Wie durch ein Wunder haben sich auch fast 100 originale Rollen erhalten, eingespielt von grossen Pianisten der damaligen Zeit. Das seltene Instrument steht noch genau dort, wo es vor 108 Jahren hingestellt wurde, und die kommentierte Vorführung ist sozusagen ein Blick in die Phonotheek unserer Urgrosseltern. Aufgrund der sensiblen Mechanik und wegen der empfindlichen Papierrollen sind nur selten und nur in den Sommermonaten Aufführungen möglich.

**Mittwoch, 19. September**

## REFERENTIN



### KATJA GENTINETTA

Politische Philosophin

Katja Gentinetta ist eine Schweizer Philosophin, Kulturmanagerin, Autorin und Fernsehmoderatorin. Sie hat in Zürich und Paris Germanistik, Geschichte und Philosophie studiert. Nach ihrer Promotion in politischer Philosophie bei Prof. Georg Kohler hat sie sich in Salzburg und Harvard in Kultur- und Verwaltungsmanagement weitergebildet. Von 1996 bis 1999 leitete Gentinetta das Forum Schlossplatz in Aarau. Von 1999 bis 2002 war sie Projektleiterin des Auftritts des Kantons Aargau an der Expo.02. Anschliessend war sie bis 2006 Chefin für Strategie und Aussenbeziehungen bei der Staatskanzlei des Kantons Aargau. Von 2006 bis 2011 war sie stellvertretende Direktorin der Denkfabrik Avenir Suisse. Während vier Jahren moderierte sie die „Sternstunde Philosophie“ im Schweizer Fernsehen.

**Freitag, 21. September**



## RESONANZEN MODERATOREN



**KURT AESCHBACHER**

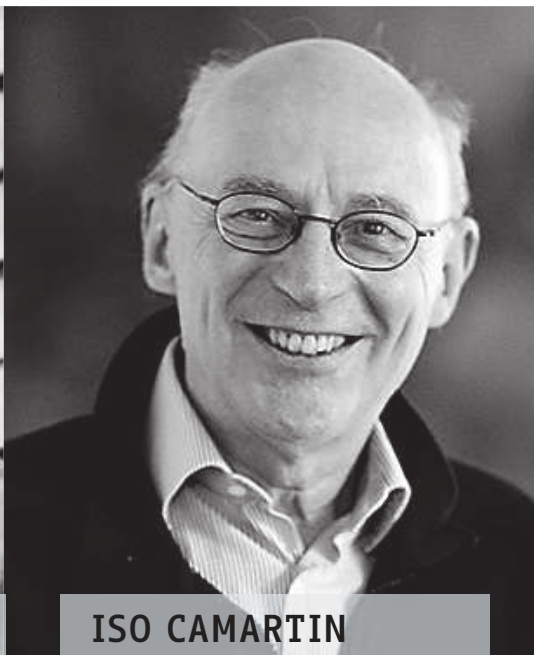
Moderation Konzerte

1948 in Bern geboren und aufgewachsen. Nach dem Abschluss seines Studiums der Volkswirtschaft arbeitete er einige Jahre in der Privatindustrie bis er 1981 seine Tätigkeit beim Schweizer Fernsehen als Redaktor aufnahm. Seit 2001 produziert und präsentiert Kurt Aeschbacher aus dem eigenen Studio in Zürich West seine wöchentliche Talkshow „Aeschbacher“.

Seine Fernseharbeit wurde im Laufe der Jahre mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. In unzähligen Aufführungen mit verschiedenen Orchestern profilierte er sich auch mit eigenen Texten als Erzähler in musikalischen Werken von Poulenc, Tschaikovsky, Camille Saint-Saëns, Martinu, Tischhauser oder Bernstein. Einige dieser Produktionen sind auch auf CD erschienen.

**Sonntag, 16. September**

**Montag, 17. September**



**ISO CAMARTIN**

Moderation Konzerte

Iso Camartin, geboren 1944 in Chur, aufgewachsen in Disentis, Graubünden, studierte Philosophie und Romanistik in München, Bologna und Regensburg. Von 1985 bis 1997 war er Professor für Rätoromanische Literatur und Kultur an der Universität Zürich und an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich. Von 2000 bis 2003 war er Leiter der Kulturabteilung beim Schweizer Fernsehen SF, seit 2004 verantwortlich für die „Opernwerkstatt“ am Opernhaus Zürich. Seine Affinität und Leidenschaft für die Oper hat er 2014 in seinem Buch «Opernliebe. Ein Buch für Enthusiasten» Ausdruck gegeben.

Iso Camartin ist vor allem auch ein brillanter, eleganter und eloquenter Essayist mit einem profunden Wissen aus vielen Bereichen (wenn es noch Universalgelehrte gäbe, wäre er einer), der mündlich und schriftlich Brücken baut, wo andere nicht einmal den Graben sehen.

**Dienstag, 18. September**



**ARTHUR GODEL**

Moderation Konzerte

Arthur Godel studierte an der Musikhochschule Luzern Violine und promovierte an der Universität Zürich mit einer Arbeit über Schuberts drei letzte Klavier-sonaten.

Ab 1976 arbeitete er als Musikredaktor bei DRS2. Während vierzehn Jahren unterrichtete er als Lehrbeauftragter am Musikwissenschaftlichen Seminar der Universität Zürich musikalische Analyse und von 1980–1994 Musikgeschichte an der Musikhochschule Zürich.

Arthur Godel war von 1995–2008 Programmleiter des Kulturradios DRS 2 und von 2000–2008 gleichzeitig stellvertretender Radiodirektor von SR DRS.

Er hält regelmässig Vorträge und Seminare zu literarischen, historischen und musikalischen Themen. Seine Verbundenheit mit Bach zeigt sich unter anderem in der mit dem Züricher Radiopreis (1985) ausgezeichneten, zehnteiligen Hörfolge «Das Leben des Johann Sebastian Bach». Er engagiert und betreut seit 2009 die ReferentInnen beim Kantatenprojekt der J. S. Bach-Stiftung, St.Gallen.

**Samstag, 22. September**

# PROGRAMM RESONANZEN SILS 2018

## **Sonntag, 16. September**

Begrüssungsaperitif ab 16.00 Uhr, Hotel Waldhaus

William Walton: Klavierquartett in d-Moll  
Antonín Dvořák: Klavierquartett in Es-Dur, Op. 87  
16.45 Uhr, Hotel Waldhaus; Eintritt CHF 45.-

## **Montag, 17. September**

Kulturwanderung: Tagesexkursion auf Segantini-Spuren in Maloja und St. Moritz  
CHF 45.-

«Wilhelm Tell»

Kinder- und Familienkonzert (ab 4 Jahren)  
Ilona Christina Schulz (Schauspielerin), Kurt Aeschbacher (Erzähler)  
und das Alcina Quartett Basel  
14.00 Uhr, Schulhaus Sils; Eintritt frei

„Next Generation Konzert“  
mit Paul Handschke (Violoncello) und Fabian Ziegler (Marimba),  
Preisträgern des Migros-Kulturprozent-Musikwettbewerbs

17.30 Uhr, Offene Kirche Sils; Eintritt CHF 25.-

## **Dienstag, 18. September**

Vesselina Kasarova (Mezzosopran)  
singt den Liederzyklus «Les nuits d'été» von Hector Berlioz  
und ausgewählte Lieder von Sergei Rachmaninow und Pjotr Tschaikowski.  
Mit Iryna Krasnovska (Klavier)  
Moderation: Iso Camartin  
17.00 Uhr, Hotel Waldhaus; Eintritt CHF 45.-

## **Mittwoch, 19. September**

Kulturwanderung: Tagesexkursion ins Val Fex – Eines der schönsten Seitentäler des Engadins  
CHF 45.-

Kommentiertes Welte Mignon Konzert  
mit Urs Kienberger (Hotelier) und Guido Schmidt (Haustechniker)  
17.15 Uhr, Hotel Waldhaus; Eintritt CHF 15.-

## **Donnerstag, 20. September**

Szenische Lesung Martina Gedeck  
«Ein Gespräch im Hause Stein über den abwesenden Herrn von Goethe»  
21.15 Uhr, Hotel Waldhaus; Eintritt CHF 25.-

## **Freitag, 21. September**

Kulturwanderung: Panorama-Wanderung von Muottas Muragl nach Alp Languard  
CHF 45.-

Vortrag: Katja Gentinetta (politische Philosophin)  
«Von Aristoteles bis Rawls: Bewährte Antworten auf die Herausforderungen unserer Zeit»  
21.15 Uhr, Hotel Waldhaus; Eintritt CHF 15.-

## **Samstag, 22. September**

Wolfgang Amadeus Mozart: Streichquartett Nr. 4, c-Moll, KV 575,  
Bedřich Smetana: Streichkonzert Nr. 1, e-Moll «Aus meinem Leben»  
Ludwig van Beethoven: Streichquartett Nr. 4, c-Moll, Op. 18/4  
21.00 Uhr, Hotel Waldhaus; Eintritt CHF 45.-

Kinder bis 12 Jahre geniessen freien Eintritt, Jugendliche bis 17 Jahre und Studenten  
erhalten eine Reduktion von 50% auf die oben genannten Preise (gilt nicht für die Kulturwanderungen).

DANKESCHÖN



## Information & Reservation

Hotel Waldhaus  
Via da Fex 3  
CH-7514 Sils-Maria  
T +41 81 838 5100  
F +41 81 838 5198  
mail@waldhaus-sils.ch  
www.waldhaus-sils.ch

Herausgeber  
Hotel Waldhaus Sils  
Familie Dietrich & Kienberger  
CH-7514 Sils-Maria

Gestaltung  
André Wicky, St. Gallen

Medienpartner & Druck  
Gammeter Media AG, St. Moritz/Scuol

April 2018

**Willi Muntwyler-Stiftung**

**Stiftung Stavros S. Niarchos, Chur**

**Stiftung Kultur im Waldhaus Sils**

Wir danken unseren Partnergemeinden  
in der Region Maloja

**Bregaglia, Sils/Segl, Silvaplana**

**St. Moritz, Celerina, Pontresina**

**Bever, La Punt und Zuoz**

**WALDHAUS SILS**  
A family affair since 1908  
\*\*\*\*\*

# UNSERE KÜNSTLER RESONANZEN SILS 2018



**Kamilla Schatz**  
INTENDANTIN



**Mirella Carbone**  
KULTURWANDERUNGEN



**Joachim Jung**  
KULTURWANDERUNGEN



**Armida Quartett**  
STREICHQUARTETT



**Kurt Aeschbacher**  
MODERATION



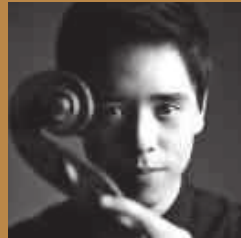
**Iso Camartin**  
MODERATION



**Arthur Godel**  
MODERATION



**Severin v. Eckardstein**  
KLAVIER



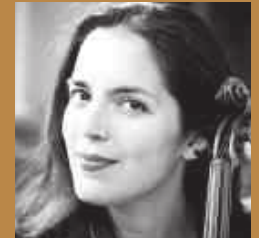
**Isang Enders**  
VIOLONCELLO



**Roland Glassl**  
VIOLA



**Paul Handschke**  
VIOLONCELLO



**Sophia Jaffé**  
VIOLINE



**Iryna Krasnovska**  
KLAVIER



**Fabian Ziegler**  
MARIMBA



**Vesselina Kasarova**  
MEZZOSOPRAN



**Martina Gedeck**  
SCHAUSPIELERIN



**Katja Gentinetta**  
REFERENTIN



**Ilona Christina Schulz**  
SCHAUSPIELERIN



**Alcina Quartett Basel**  
JUGEND-STREICHQUARTETT



**Welte Mignon**  
MECHANISCHES KLAVIER



## WALDHAUS SILS

A family affair since 1908

★★★★★